

[Russland bereitet den Abzug der Artillerie in der Region Cherson vor - Generalstab](#)

30.10.2022

Die Russen bereiten den Abzug von Artillerieeinheiten aus dem rechtsrheinischen Teil der Region Cherson vor, mit anschließender möglicher Verlegung in andere Richtungen, so eine Zusammenfassung des Generalstabs der Streitkräfte der Ukraine.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Russen bereiten den Abzug von Artillerieeinheiten aus dem rechtsrheinischen Teil der Region Cherson vor, mit anschließender möglicher Verlegung in andere Richtungen, so eine Zusammenfassung des Generalstabs der Streitkräfte der Ukraine.

„Nach den vorliegenden Informationen bereitet der Feind den Abzug von Artillerieeinheiten aus dem rechtsrheinischen Teil der Region Cherson vor, mit anschließender möglicher Verlegung in andere Richtungen“, heißt es in der Erklärung.

Der Generalstab stellt außerdem fest, dass die Besatzungsbehörden des vorübergehend besetzten Gebiets der Region Cherson versuchen, in dem kontrollierten Gebiet Bedingungen zu schaffen, die für die örtliche Zivilbevölkerung unzumutbar sind.

So ist beispielsweise der Internetzugang in Nowa Nachowka seit dem 29. Oktober abgeschaltet, und über Lautsprecher werden Informationen darüber verbreitet, dass die Region innerhalb von 48 Stunden verlassen werden muss, da angeblich Raketenangriffe durch die Streitkräfte der Ukraine drohen. Das medizinische Personal der örtlichen Krankenhäuser und die operativen Dienste der Stadt unterliegen der vorrangigen so genannten „Evakuierung“.

Darüber hinaus haben die Besatzungsbehörden einen Erlass herausgegeben, der die Geschäftsleute verpflichtet, ab dem 1. November 2022 alle Lebensmittel zu verkaufen und Geschäfte und Märkte zu schließen.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 214

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.